

# Gemeindebrief

Evangelisch-methodistische Kirche  
Reichenbach - Mylau - Unterheinsdorf



Juni - Juli 2018

Gott spricht:

Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6 (L)



Seniorenausfahrt

Gemeindefest

Grillabend

Ostdeutsche Jährliche  
Konferenz 2018  
in Schneeberg

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

Hebräer 13,2

Es ist Montagabend. Ein Tag vor meinem Geburtstag. Die Vorbereitungen für morgen möglicherweise kommende Gäste sind abgeschlossen. Plötzlich klingelt es. Draußen stehen drei junge Männer und fragen nach einer Möglichkeit zum Übernachten.

Führ ich denn neuerdings ein Hotel? Platz ist ja genug im Haus, aber will ich sie reinlassen? Der eine sieht aus wie ein wandelndes Bierfass. Und er hat einen Knüppel dabei. Der zweite hat den Fuß schon in der Tür. Der dritte steht gelassen auf dem Fußsteig und dreht sich eine Zigarette.

Nach kurzem Zögern bitte ich sie rein und zeige ihnen einen Raum, in dem sie bleiben können. Sie fragen mich nach der Möglichkeit zu duschen. Ja, jetzt merke ich es auch, Wasser und Seife haben die drei schon länger nicht mehr gesehen. Während ich ein paar Sachen hole, erwacht die Neugier: Was sind das für Typen?

Als ich sie frage bekomme ich erstaunliche Antworten. Sie sind Gesellen verschiedener Gewerke auf Wanderschaft, bzw. auf der Walz. Der mit dem Knüppel - übrigens sein Kerbholz - ist Brauer. Der zweite ist Bäcker und der dritte ein Zimmermann. Sie erzählen von ihren Berufen und ihren Wegerfahrungen. Geduldig beantworten sie meine Fragen. Dann bin ich dran und beantworte ihre. Schließlich lasse ich sie allein. Sie essen, genießen die Dusche und sind dankbar für die Möglichkeit, in einem warmen, überdachten Raum zu übernachten. Am nächsten Tag sind sie verschwunden. Schade, eigentlich. Ich hätte die drei gern meinen Geburtstagsgästen vorgestellt.

Ob ein Engel unter ihnen war? Wahrscheinlich nicht. Aber wer weiß das schon so genau. Engel sind Boten Gottes. Manchmal stellen sie sich in den Weg. Manchmal bringen sie Botschaften und erinnern an Gott.

Woran sie mich erinnerten? An Hebräer 13,2:

Vergesst die Gastfreundschaft nicht;  
denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

Es grüßt herzlich

Mitja Fritsch (Pastor)



**WAS DEM FRIEDEN DIENT ...**  
Konflikte wahrnehmen, verstehen, gestalten

Herzlich willkommen zur  
**Ostdeutschen Jährlichen Konferenz**  
31.5. – 3.6.2018 in Schneeberg

Evangelisch-  
methodistische  
Kirche

**DONNERSTAG · 31.5.2018**

Eröffnungsgottesdienst mit Abendmahl, 9.30 Uhr, Hospitalkirche  
Predigt: Pastor Kersten Benzing

**FREITAG · 1.6.2018**

Referate „Was dem Frieden dient“, 8.30 Uhr, Hospitalkirche

**SONNABEND · 2.6.2018**

Gott verbindet uns miteinander: gedenken – begrüßen - danken,  
8.30 Uhr, Gottesdienst Hospitalkirche

Frauennachmittag, „Was dem LEBEN dient – Konflikte NUTZEN“  
ab 14.00 Uhr, Auferstehungskirche

Jugendtag „Am Anfang war ... der Urknall ... und der Urknall war bei Gott.“  
ab 15.00 Uhr, Zschorlau, Oberschule, Schulstr. 2

Ludwig Güttler, Thomas Irmen, Friedrich Kircheis  
Konzert für zwei Trompeten und Orgel, 19.00 Uhr, St. Wolfgangskirche

**SONNTAG · 3.6.2018**

Kinderkonferenz „John will's wissen!“  
ab 10.00 Uhr, Zschorlau, Oberschule, Schulstr. 2

Ordinationsgottesdienst gemeinsam mit der St.-Wolfgang-Gemeinde  
Predigt Bischof Harald Rückert  
10.00 Uhr, St. Wolfgangskirche

Sendungsgottesdienst  
Predigt: Pastor Olf Tunger  
14.30 Uhr, St. Wolfgangskirche

Zwischen den Gottesdiensten am Sonntag gibt es im Kulturzentrum „Gold  
ne Sonne“ und in der Auferstehungskirche Imbissangebote.

Weitere Informationen: [www.emk-ojk.de/ojk2018](http://www.emk-ojk.de/ojk2018)

### **Seniorenkreis**

20.06. Ausfahrt ins Mühlental  
18.07. 14.30 Uhr in Reichenbach  
Informationen rund um den Geigenbau  
Gast: Romy Rode, Geigenbaumeisterin  
aus Reichenbach

### **Ehepaarkreis**

08. - 10. 06. Wochenende in Dresden  
Infos: Cornelia Hendel  
27.07. 19.00 Uhr Grillabend bei Wolfgang und Cornelia Hendel in Mylau  
Jeder ist eingeladen, etwas Leckeres mitzubringen.

### **Vorschau:**

„Wir singen dein Lieblingslied.“  
Musikalischer Abend am 22.09. in Reichenbach

### **Jugend**

jeden Samstag, 19.00 Uhr im Jugendkeller in Reichenbach

### **Kirchlicher Unterricht**

16.06. 09.30 Uhr in Reichenbach

### **Chorproben**

finden nach Absprache statt, bitte Bekanntgaben beachten

### **Türkollekten**

10.06. für Erhalt und Unterhalt unserer Grundstücke und Gebäude  
08.07. für Erhalt und Unterhalt unserer Grundstücke und Gebäude

---

### **Termine Gemeindepastor**

05.06. Fachgruppe Begleitzeit in Leipzig  
10.06. Gottesdienste in Werda und Falkenstein  
26.06. Konvent in Treuen  
09.07.-12.07. Urlaub  
Dienstvertretung: Pastor York Schön, Tel.: 03661 6859120  
25.07.-15.08. Urlaub  
Dienstvertretungen:  
27.07.-05.08. Pastor Christian Posdzisch, Tel. 0375 282661  
06.08.-12.08. Pastor Norbert Lötzsich, Tel. 03741 220525

## *Senioren unterwegs*

Die Ausfahrt ist am Mittwoch, 20.06., unser Ziel ist das Mühltal zwischen Bad Klosterlausnitz und Eisenberg.

Wir planen eine Kremserfahrt durch eben dieses Tal. Wir haben auch noch freie Kapazitäten für interessierte Gemeindemitglieder. Wer also Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen.

Wer sich noch anmelden möchte, meldet sich bitte bei

Birgit Biedermann

Telefon: 03765 15501

E-Mail: birgit-reichenbach@gmx.de

Auch für weitere Informationen steht sie gerne zur Verfügung.

---

## *Gemeindefest in Reichenbach mit Gästen aus Hof am 1. Juli*

11.30 Uhr	Mittagessen danach gemütliches Beisammensein, Spiele oder kleiner Spaziergang
14.00 Uhr	Gottesdienst
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
16.00 Uhr	Singen, Abschluss, Reisesegen
	Ende gegen 16.30 Uhr

Das Gemeindefest steht unter dem Thema: "Spiele"



*Gottesdienste im Juni*

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

Hebräer 13,2

---

- 03.06. Teilnahme an der OJK in Schneeberg  
siehe Informationen auf Seite 3  
09.30 Uhr Alternative: Einladung zu den Geschwistern der  
Evangelisch-Lutherischen Kirche in Peter-Paul
- .....
- 10.06. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach  
Predigt: Katrin Posdzisch
- .....
- 17.06. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach  
mit Konferenzbericht  
Predigt: M. Fritsch
- .....
- 24.06. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach  
Predigt: M. Fritsch
- 

**Hinweis:**

Im Juni finden die Gottesdienste wegen der Bauarbeiten im Eingangsbereich der Friedenskirche in Reichenbach statt.

**Fahrdienst**

Ansprechpartner für Reichenbach  
Dieter Kießling, Tel. 03765 63515

Ansprechpartner für Mylau  
Wolfgang Hendel, Tel. 03765 305818

---

---

*Gottesdienste im Juli*

„Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den Herrn zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!“

Hosea 10, 12

**01.07.****Gemeindefest**

Infos zum Programm auf Seite 5

08.07. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau  
Predigt: M. Fritsch

11.00 Uhr Hausgottesdienst in Unterheinsdorf  
Predigt: M. Fritsch

15.07. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
in Reichenbach mit Abendmahl  
Predigt: M. Fritsch

22.07. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Mylau  
Predigt: M. Fritsch

29.07. 09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
in Reichenbach  
Predigt: Irmgard Gries  
im Anschluss Kirchenkaffee

---

 Info der Redakteurin:

Vom 15. - 29. Juli bin ich im Urlaub. Den nächsten Gemeindebrief gibt es daher erst am 5. August, eine Woche später als gewohnt. Ich bitte um Verständnis und wünsche allen gesegnete und erholsame Urlaubstage.

Beate Lindner, Red. Gemeindebrief



Am 12. Mai 2018 wurden Saskia Schubert-Hendel und Jörg Hendel im Beisein von Verwandten, Freunden und der Gemeinde in einem feierlichen Gottesdienst von Pastor Mitja Fritsch getraut.

Der Trauspruch, den sie sich ausgesucht haben aus Matthäus 5, 16, wird sie durch ihr Leben begleiten: „So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“

„Wir bedanken uns herzlich für alle Segenswünsche und Geschenke. Ein besonderer Dank auch an alle, die den Gottesdienst vorbereitet und mitgewirkt haben und ihn zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen.“

Saskia und Jörg

---

Ende März verabschiedete sich Gabriele Riemer aus dem aktiven Chordienst. Barbara Hendel wünschte ihr für die Zukunft Gottes Segen und dankte Gabi im Namen des Chores und der Gemeinde für die vielen Jahre, in denen sie dem gemischten Chor die Treue hielt und ihn mit ihrer Stimme bereicherte.

Ich möchte dem gemischten Chor ein herzliches Dankeschön aussprechen, der mich am Ostersonntag mit tollen Geschenken überrascht hat.

Und Dir Bärbel wünsche ich weiterhin viel Kraft und Freude bei der Leitung des Chores.

Herzlichst Gabi

---

Nach der Sommerpause ist die beste Gelegenheit für Neueinsteiger. Wenn du Freude an Musik und am Singen hast, bist du bei uns im Chor goldrichtig. Notenkenntnisse sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.

Ob Tenor, Bass, Alt oder Sopran - wir freuen uns über jede neue Stimme. Nur Mut! Die Probertermine stehen im nächsten Gemeindebrief.

Kontakt/Informationen: Barbara Hendel

---



## Ein Herz zum Muttertag

Der Einladung zum Gottesdienst in die Friedenskirche nach Rodewisch waren wir aus Reichenbach, Mylau und Unterheinsdorf am 13. Mai gerne gefolgt.

Gerhard Künzel und seine Frau Carola begrüßten uns sehr herzlich. Es war schön, die beiden wieder einmal zu sehen. Im Gottesdienst waren neben Orgel und Chor auch die Bläser des Posaunenchores zu hören. Die Predigt hielt Mitja Fritsch.

Eine besondere Überraschung brachten die Kinder aus dem Kindergottesdienst mit. Sie hatten ein Lied einstudiert, mit dem sie allen Müttern „Danke“ sagten.

*„Ein kleiner Spatz zur Erde fällt und Gott entgeht das nicht. Wenn Gott die Vögelein so liebt, weiß ich, er liebt auch mich...“*

Wer hat dieses Lied als Kind nicht selbst mitgesungen?

Anschließend teilten die Kinder kleine herzförmige Grußkarten aus, die sie selbst gestaltet hatten.



In der Zwischenzeit waren draußen schon die Grillroste angeheizt. Wir waren zum Mittagessen eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir mit den Geschwistern des rodewischer Bezirks ein paar schöne Stunden verbringen.



Website des Gemeindebezirks Rodewisch  
<http://www.emk-rodewisch.de>

## *Gestärkt an Leib und Seele*

Ein kleiner Beitrag zum Seniorenkreis

Einmal im Monat, immer an einem Mittwoch, treffen wir uns halb drei im Feierkasten.

Immer sind die Tische perfekt gedeckt und mit frischen Blumen geschmückt. Es erwarten uns guter Kaffee und Kuchen.

Wir beten zusammen und es wird eine Andacht gehalten. Unser Pastor hat für uns interessante Vorträge organisiert. Unter anderem hatten wir in diesem Jahr schon Herrn Alfred Eiber aus Hof zu Gast. Er war Grenzpolizist an der innerdeutschen Grenze. Außerdem wird es noch einen Vortrag über die Veränderungen bei Pflegegraden geben und auch Dr. Lenk, der ehemalige Landrat, kommt vorbei.

Das Besondere des Seniorenkreises ist aber, dass jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten zum Gelingen beiträgt. Birgit organisiert jedes Jahr eine wunderschöne Ausfahrt, sehr interessant und passend für unser höheres Alter. Ob es ums Eindecken der Tische geht, das Kaffee kochen oder den Kuchen von der

Bäckerei Hendel, danke an Edith und Christel. Auch zum Aufwaschen danach finden sich fleißige Hände.

Jedem Geburtstagskind wird mit einer Rose und mit einem Lied gratuliert. Werner Schneider begleitet uns auf dem Klavier. Sonst wäre unser Gesang oft etwas dünn.

Nicht zu vergessen: wer schlecht zu Fuß ist, wird mit dem Auto abgeholt. Werner und Volkmar sind dazu bereit und natürlich unterstützt uns unser Pastor, trotz seiner knappen Zeit, nach Kräften.

Aber das Wichtigste ist: wir stehen an diesem Nachmittag unter dem Segen Gottes, können uns austauschen und gehen gestärkt an Leib und Seele nach Hause.

Also herzliche Einladung für diesen Nachmittag. Das Wort Senioren braucht niemand zu schrecken. Wir haben noch Stühle frei!

Bärbel Ast

### **18.07. 14.30 Uhr in Reichenbach**

Informationen rund um den Geigenbau

Gast: Romy Rode, Geigenbaumeisterin aus Reichenbach

---

*Wir gratulieren zum Geburtstag*

---

*Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und mit allem Frieden im Glauben, damit ihr reich werdet an Hoffnung in der Kraft des Heiligen Geistes.*

*Römer 15,13*



## *Impressum*



Evangelisch-methodistische Kirche, Gemeindebezirk Reichenbach

Immanuelkirche Reichenbach  
Fritz-Ebert-Straße 11  
08468 Reichenbach

Pastor Mitja Fritsch  
Fritz-Ebert-Straße 11  
08468 Reichenbach

Friedenskirche Mylau  
Rotschauer Straße 19  
08499 Mylau

Telefon: 03765 12387  
E-Mail: [mitja.fritsch@emk.de](mailto:mitja.fritsch@emk.de)

Websites: [www.emk-reichenbach.de](http://www.emk-reichenbach.de), [www.emk-mylau.de](http://www.emk-mylau.de)

### Gemeindebrief:

Beate Lindner, Herlasgrün-Christgrüner Straße 8, 08543 Pöhl  
Telefon: 037439 77387, Fax: 037439 77388, Funk: 0173 80 555 20  
E-Mail: [beate.lindner@emk.de](mailto:beate.lindner@emk.de), [redaktion@emk-reichenbach.de](mailto:redaktion@emk-reichenbach.de)

Quellenangaben: Bild Titelseite: Beate Lindner  
weitere: Archive oder eigene Gemeinde

Erscheinungsweise: Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich.

Nächste Ausgabe: 05.08.2018

Redaktionsschluss: 30.07.2018

Der Gemeindebrief kann man in den Kirchen des Gemeindebezirks und in der Evangelischen Buchhandlung, Marktstraße 5, 08468 Reichenbach mitnehmen.

Alle Informationen stehen auch auf unserer Internetseite, als pdf zum Download oder auf Anfrage per E-Mailversand.

### Bankverbindung EmK Reichenbach:

Sparkasse Vogtland,

IBAN: DE90870580003812006919, BIC: WELADED1PLX